

GREUBEL FORSEY

ART *f* INVENTION



DIFFÉRENTIEL D'ÉGALITÉ

GREUBEL FORSEY

ART  INVENTION

Nach vielen Jahren Forschung und Entwicklung sind Robert Greubel und Stephen Forsey besonders stolz darauf, einen Zeitmesser mit ihrer 5. fundamentalen Erfindung vorzustellen: dem *Différentiel d'Égalité*, das eine regulierte Antriebskraft sicherstellt und die Ganggenauigkeit verbessert. Zum ersten Mal in seiner Geschichte hat Greubel Forsey dabei auch eine springende Sekunde in einen seiner Zeitmesser integriert.

Différentiel d'Égalité, „regulierte Kraft, erhöhte Genauigkeit“

Robert Greubel und Stephen Forsey präsentierten ihre Erfindung erstmalig im Rahmen des EWT Laboratory auf der Baselworld 2008, gefolgt von einem weiterentwickelten technischen Prototyp am Salon SIHH 2010. Seitdem wurden neue Wege beschritten, um die Präzision dieses neuen Zeitmessers zu optimieren. Das *Différentiel d'Égalité* ermöglicht eine konstante Energieverteilung vom Federhaus zum Regulierorgan, das dadurch im Verlauf der Gangreserve von 60 Stunden eine stabile Amplitude bewahrt.

Springende Sekunden und Leistung

Diese Uhr ist mit springenden Sekunden ausgestattet, eine Premiere für Robert Greubel und Stephen Forsey. Sie erhöht die Ablesbarkeit und erleichtert die genaue Zeiteinstellung. Dieser Zeitmesser verfügt über einen Unruhstopp sowie eine Sekundenrückstellung, die durch Herausziehen der Krone aktiviert werden kann. Die Vorrichtung mitsamt Herzstück und Hammer ist auf der Unterseite sichtbar. Die Neigung der Unruh um 30° und die Hemmung wirken den Auswirkungen der Erdanziehungskraft entgegen und sorgen für eine effiziente Leistung des Uhrwerks in stabilisierten Positionen. Diese Greubel Forsey Technik garantiert einen ausgezeichneten mittleren Gang/eine gemittelte Unruh, was wiederum eine erhöhte chronometrische Präzision gewährleistet. All diese Elemente vereinen und ergänzen sich in signifikanter Weise und tragen so zur Leistungssteigerung bei.

Der mechanische Geist

In der Ästhetik des Zeitmessers spiegelt sich der mechanische Geist von Greubel Forsey wider. Durch eine große, in das Zifferblatt eingelassene Öffnung lässt sich die Schönheit und Komplexität des Uhrwerks bewundern. Auf der Zifferblattseite verfeinert ein hochgewölbtes Saphirglas die Silhouette dieser neuen Kreation. Auf der Rückseite ist der Mechanismus für „Stopp/Rückstellung“ zu sehen und die gravierten Inschriften mit den Werten, die den Kreationen von Robert Greubel und Stephen Forsey innewohnen.

Diese Ausgabe in Weißgold ist auf 33 Exemplare limitiert.



GREUBEL FORSEY SA

Eplatures-Grise 16
P.O. Box 670
2301 La Chaux-de-Fonds
Schweiz

+41 32 9254545
+41 32 9254502

press@greubelforsey.com
www.greubelforsey.com